

Es ist verständlich, daß das vietnamesische Volk nach dreißig Jahren Krieg nur einen Wunsch hat: in Frieden, Unabhängigkeit und Freiheit zu leben, sein vom Krieg zerstörtes Land wieder aufzubauen, die Wirtschaft zu entwickeln, das Leben zu verbessern und freundschaftliche Beziehungen mit den Nachbarländern sowie mit allen Völkern der Welt zu unterhalten.

Dieser gerechte Wunsch kann jedoch nicht Wirklichkeit werden, weil die reaktionäre Gruppe unter den Pekinger Machthabern eine feindliche Politik gegen Vietnam betreibt. Sie betrachtet ein einheitliches Vietnam, das eine unabhängige Innen- und Außenpolitik verfolgt, als Hindernis ihres Expansions- und Hegemoniestrebens in Südostasien. Deshalb versuchte sie den Sieg des vietnamesischen Volkes im Jahre 1975, die Befreiung und Vereinigung des Landes zur Sozialistischen Republik Vietnam zu verhindern. Sie ist dem Befreiungskampf unseres Volkes in den Rücken gefallen und paktiert mit dem Imperialismus.

Die reaktionäre Gruppe der chinesischen Führung benutzte die Pol-Pot/Jeng-Sary-Clique, um unser Land vom Südwesten her anzugreifen, und entfesselte Anfang 1979 einen Aggressionskrieg an der nördlichen Grenze unseres Landes. Armee und Bevölkerung Vietnams haben diese Angriffe entschlossen zurückgeschlagen. Gleichzeitig hat unser Volk das kampucheanische Volk im Kampf für den Sturz der reaktionären Pol-Pot/Jeng-Sary-Clique unterstützt und dadurch eine neue Etappe in den Beziehungen zwischen Vietnam und Kampuchea eingeleitet. Dem laotischen Volk steht Vietnam im Kampf für die Erhaltung der revolutionären Macht und gegen die Subversion der chinesischen Reaktionäre ebenfalls brüder-

lich und hilfreich zur Seite. Die reaktionäre Gruppe der Pekinger Machthaber will sich mit ihrer Niederlage nicht abfinden. Sie gewährt den Überresten der Pol-Pot/Jeng-Sary-Truppen Nachschub und setzt erhebliche Kraft für die Sabotage der Revolution in Kampuchea sowie für die Subversion in Laos ein. Sie verletzt unaufhörlich die vietnamesische Grenze, besetzt weiterhin die Paracel-Inselgruppe von Vietnam, hat anmaßend erklärt, daß sie Vietnam „eine zweite Lektion“ erteilen werde, und bedroht ernsthaft die Unabhängigkeit, Souveränität und territoriale Integrität unseres Landes

Sie verbündet sich immer stärker vor allem mit dem USA-Imperialismus und tritt gegen die sozialistischen Länder, gegen den Kampf der Völker der Welt für Frieden, nationale Unabhängigkeit, Demokratie und sozialen Fortschritt auf.

### Gegenwärtige Aufgaben der Kommunistischen Partei

Die revolutionären Aufgaben der Kommunistischen Partei Vietnams bestehen gegenwärtig in der Entfaltung des revolutionären Heldentums, der Kampfbereitschaft, in der Entfaltung der eigenen Kraft des Volkes für die sozialistische Umgestaltung und den sozialistischen Aufbau. Die Stabilisierung und Verbesserung des Lebens des Volkes erfordert die Erweiterung der Potenzen der Wirtschaft und der nationalen Verteidigung, eine hohe Kampfbereitschaft zum Schutz des Vaterlandes und zur Erfüllung der internationalistischen Pflichten. Dazu zählen die Entwicklung der freundschaftlichen Beziehung unseres Landes mit Laos und Kampuchea, die allseitige Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern, die Geschlossenheit mit den re-

Die maoistische Clique betrachtet die Sowjetunion als „Feind Nummer 1“ und verleumdet sie, weil die Sowjetunion das Haupthindernis für das Streben der Maoisten nach Weltherrschaft ist.

Infolge der Aggressivität und Feindseligkeit der reaktionären chinesischen Machthaber befindet sich unser Volk in einer sehr komplizierten Situation. Wir haben den Frieden, aber uns droht der Krieg. In dieser Situation hat das vietnamesische Volk keinen anderen Weg, als den Aggressionsbestrebungen, dem Expansionismus und der Hegemonie Chinas entschlossen entgegenzutreten. Nur so kann die Unabhängigkeit und territoriale Integrität des Vaterlandes bewahrt, ein aktiver Beitrag zur Stärkung der sozialistischen Kräfte und der nationalen Unabhängigkeit sowie zum Schutz des Weltfriedens geleistet werden.

volutionären Kräften der ganzen fortschrittlichen Menschheit, der konsequente Kampf gegen den Imperialismus, vor allem den USA-Imperialismus, gegen den Expansionismus und das Hegemoniestreben der Pekinger Führungsclique. Das vietnamesische Volk hat sich für den sozialistischen Weg entschieden. Es hat in den vergangenen Jahren selbstlos daran gearbeitet, die Beschlüsse des IV. Parteitages der KPV zu erfüllen und die Kriegswunden zu heilen, die Wirtschaft und die Kultur zu entwickeln und die sozialistische Umgestaltung zu vollziehen. Diese Anstrengungen waren erfolgreich. Millionen Hektar Land, die in der Kriegszeit brachlagen, wurden von Bomben und Minen geräumt und bestellt sowie weitere Millionen Hektar Neuland erschlossen. Industriebetriebe,